



Schiedsgericht
des
Deutschen Kaffee - Verbandes e.V.

Obmann des Schiedsgerichts:

Klaus Zierau
i.Fa. Werner Petzold
Sandtorkai 4-5, 20457 Hamburg,

Schiedsrichter:

Ludwig Sprengel
i.Fa. EUROCA GmbH,
Sandtorkai 4-5, 20457 Hamburg,

Jörn-Hinrich Christen
i.Fa. Heinrich Christen GmbH,
Sandtorkai 4-5, 20457 Hamburg.

In Sachen

der Firma Polish Coffee Corporation spolka z o.o.,
vertreten durch ihren Präsidenten,
Herrn C. N. Massey,
Ul. Dokerow 5, 81-336 Gdynia / Polen,

Klägerin,

gegen

die Firma J.J. Darboven Poland sp. z o.o.,
vertreten durch ihr geschäftsführendes Vorstandsmitglied,
Herrn Ryszard Lesinski,
Ul. Kolejowa 50, 84-230 Rumia / Polen,

Beklagte,

erkennt das Schiedsgericht des Deutschen Kaffee-Verbandes e.V. aufgrund der mündlichen Verhandlung vom 7. November 1994 für Recht:

1. Die Beklagte wird verurteilt, an die Klägerin US\$ 80.100,- zu zahlen.
2. Im übrigen wird die Klage abgewiesen.
3. Von den Kosten des Schiedsgerichtsverfahrens in Höhe von DM 8.989,85 trägt die Beklagte 60 % und die Klägerin 40 %. Da die Klägerin die Verfahrenskosten voll verauslagt hat, wird die Beklagte auch zur Zahlung von DM 5.393,91 an die Klägerin verurteilt.
4. Die Kosten für eine etwa von der Klägerin gewünschte Zustellung des Schiedsspruchs und dessen Niederlegung bei dem Landgericht Hamburg hat die Beklagte zu tragen.

Tatbestand

Die Parteien gehören der polnischen Kaffeewirtschaft an und stehen miteinander in Geschäftsbeziehungen. Im Verlauf eines am 12. April 1994 zwischen dem Vizepräsidenten der Klägerin und dem Vorstandsmitglied der Beklagten, Ryszard Lesinski, geführten Telefongesprächs vereinbarten die Parteien die Lieferung mehrerer Rohkaffeepartien seitens der Beklagten an die Klägerin. Das Verkaufsangebot der Beklagten erstreckte sich auf

- 50 t Rohkaffee Kamerun Robusta grade 2
- 100 t Rohkaffee Vietnam Robusta grade 2
- 100 t Rohkaffee Vietnam Robusta grade 1.

Für jede dieser drei Rohkaffeepartien stellte die Klägerin Kontraktausfertigungen aus. Ungeachtet der übrigen Vertragsbestandteile wie Kaufpreis und Liefertermin enthielten die Vietnam-Kontrakte jeweils folgende Konditionen:

Payment: Net cash prior to Delivery